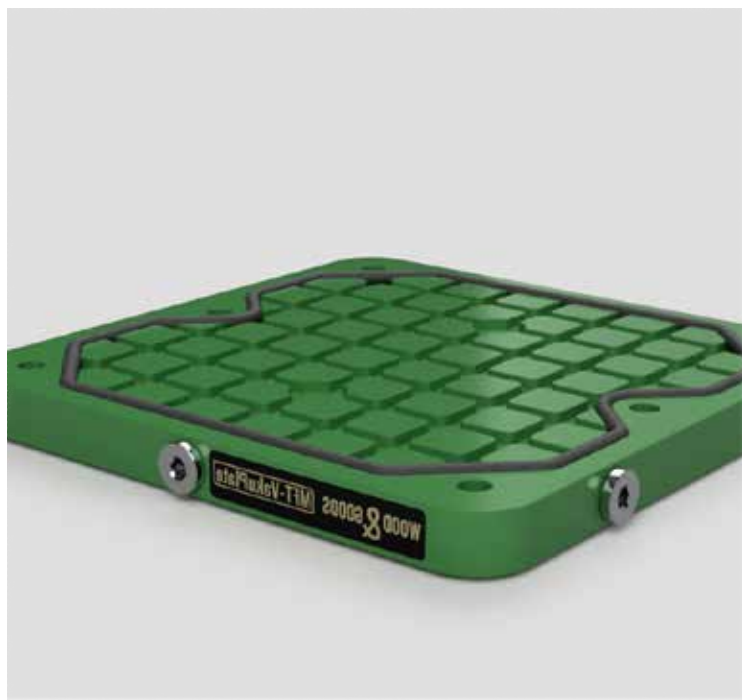


W&G VakuPlate – Bedienungsanleitung

Vakuumplatte für MFT-Lochraster und Werkbankflächen



Anschluss mit Fitting

Untere Dichtschnur bleibt eingesetzt. Sie dichtet die mittlere MFT-Bohrung ab, während das Vakuum über den Anschluss in die Platte geführt wird.

SCHLAUCHLOSE NUTZUNG

Bei Nutzung über VacuDog oder Tischbohrung wird die untere Dichtschnur herausgenommen. Das Vakuum wird durch die mittlere Bohrung gezogen.

SPANNFLÄCHE

Das Werkstück muss die Spannfläche ausreichend abdecken. Die federnden Ventile öffnen erst durch Auflage des Werkstücks.

Anwendungsbeispiele



1

MFT-Lochraster

Für schlauchloses Spannen auf Werkbänken mit 96-mm-Raster.



2

VacuDog

Für die Vakuumversorgung von unten durch die mittlere Bohrung.



3

Direktanschluss

Für den Betrieb mit Schlauch und G 1/4"-Fitting.

ZWECK UND VORTEILE

Die W&G VakuPlate ist eine Vakuumplatte zum Fixieren von Werkstücken auf MFT-Lochraster- und Werkbankflächen.

Sie ermöglicht das Spannen ohne Zwingen und ohne störende Halter auf der Oberseite. Das Werkstück liegt direkt auf der strukturierten Spannfläche und wird durch Vakuum gehalten.

Ein besonderer Vorteil ist die flexible Anschlussart. Die VakuPlate kann direkt über einen G 1/4"-Fitting mit Schlauch betrieben oder schlauchlos über eine passende Tischbohrung beziehungsweise einen VacuDog versorgt werden.

Bei direktem Anschluss bleibt die untere Dichtschnur eingesetzt. Sie dichtet die mittlere MFT-Bohrung ab, damit keine Nebenluft gezogen wird. Bei schlauchloser Nutzung wird diese Dichtschnur herausgenommen, damit das Vakuum durch die mittlere Bohrung in die Platte gelangen kann.

Die VakuPlate überdeckt drei MFT-Bohrungen und verteilt das Vakuum über interne Luftkanäle zur Spannfläche. Dadurch kann sie je nach Aufbau klassisch mit Schlauch oder sauber in eine Werkbanklösung eingebunden werden.

4 SICHERHEITSHINWEISE

- Nur zum Fixieren von Werkstücken mit Vakuum verwenden.
- Nicht als Hebe-, Halte- oder Sicherungssystem verwenden.
- Vor jeder Nutzung Dichtungen, Anschlüsse und Ventile prüfen.
- Werkstück erst bearbeiten, wenn es sicher gehalten wird.
- Bei Vakuumverlust Arbeit sofort stoppen.



Hinweis: Die VakuPlate darf nur auf geeigneten, ebenen Werkbankflächen verwendet werden. Vor jeder Nutzung müssen Vakuum, Dichtungen, Anschlüsse und Werkstückhalt geprüft werden.

W&G Vaku-System – Sicherheitshinweise

Vor der Verwendung vollständig lesen

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das W&G Vaku-System dient zum Fixieren von Werkstücken mit Vakuum auf geeigneten Werkbankflächen, MFT-Lochrastern oder passenden Vorrichtungen. Die Produkte dürfen nur bestimmungsgemäß, mit geeigneter Vakuumquelle und für passende Werkstücke verwendet werden. Eine Verwendung als Hebe-, Trage-, Sicherungs- oder Personenschutzeinrichtung ist nicht zulässig.

2. Allgemeine Sicherheitshinweise

Vor der Anwendung sind die Bedienungsanleitung der verwendeten Maschine und alle zugehörigen Sicherheitshinweise zu beachten. Das Vaku-System ersetzt keine Schutzvorrichtungen an Maschinen. Je nach Bearbeitung, Werkstückform und Krafteinleitung können zusätzliche Anschläge, Führungen oder Sicherungen erforderlich sein. Arbeiten dürfen nur ausgeführt werden, wenn das Werkstück sicher und vollständig gehalten wird.

3. Anschluss und Aufbau

Die Vaku-Produkte können je nach Ausführung direkt über passende Schlauchanschlüsse oder schlauchlos über eine geeignete Tischbohrung beziehungsweise einen VacuDog betrieben werden. Dichtschnüre, Anschlüsse und Dichtstopfen müssen entsprechend der jeweiligen Anwendung korrekt eingesetzt sein. Gewinde und Anschlüsse dürfen nur passend, gerade und handfest montiert werden. Die gedruckten Gewinde sind nicht für häufiges oder dauerhaftes Wechseln von Anschlussfittings ausgelegt. Häufiges Ein- und Ausschrauben kann die Gewinde beschädigen und ist zu vermeiden.

4. Anforderungen an Werkstück und Auflagefläche

Das Werkstück muss für die Vakuumspannung geeignet sein und ausreichend dicht auf der Spannfläche aufliegen. Stark verzogene, stark strukturierte, poröse, verschmutzte oder zu kleine Werkstücke können die Haltekraft deutlich verringern. Auflageflächen müssen eben, stabil, sauber und trocken sein. Ungeeignete Werkstücke oder Flächen dürfen nicht verwendet werden.

Die Vaku-Produkte dürfen nicht mit aggressiven Chemikalien, Lösungsmitteln, Ölen oder scharfen Reinigungsmitteln behandelt werden. Vor starker Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und heißen Werkstücken schützen.

5. Verwendung auf MFT-Lochraster und Werkbankflächen

Bei der Nutzung auf MFT-Lochrastern oder Werkbankflächen ist vor dem Einsatz zu prüfen, ob das Vaku-Produkt sauber aufliegt und nicht kippen, wandern oder verrutschen kann. Die Vakuumführung muss frei sein. Offene Bohrungen, undichte Bereiche oder falsch eingelegte Dichtungen können zu Nebenluft und Halteverlust führen.

6. Direkter Anschluss mit Schlauch

Beim direkten Anschluss wird das Vakuum über einen passenden Schlauchanschluss in das Vaku-Produkt geführt. Der Schlauch ist so zu verlegen, dass keine Zugbelastung, Stolperstelle oder ungewollte Bewegung entsteht. Vor der Bearbeitung ist zu prüfen, ob Anschluss, Schlauch und Vakuumversorgung dicht und sicher sitzen.

7. Schlauchlose Nutzung über Vacu-Dog oder Tischbohrung

Bei schlauchloser Nutzung wird das Vakuum über eine geeignete Tischbohrung oder einen VacuDog von unten zugeführt. Die dafür vorgesehene Dichtung muss entsprechend der Produkthanleitung eingesetzt oder entfernt werden. VacuDog, Bohrung und Luftführung müssen korrekt positioniert und frei sein. Bei Undichtigkeiten oder unzureichender Haltekraft darf die Bearbeitung nicht begonnen werden.

8. Kontrolle vor der Verwendung

Vor jeder Anwendung sind Vaku-Produkt, Dichtungen, Anschlüsse, Dichtstopfen, Ventile und Spannfläche auf festen Sitz, Sauberkeit und Beschädigungen zu prüfen. Vor dem Bearbeiten muss ein sicherer Halteversuch erfolgen. Sobald Zweifel an der Haltekraft bestehen, die Bearbeitung stoppen und Ursache prüfen.

9. Restrisiken

Auch bei sachgemäßer Verwendung bestehen Restrisiken. Dazu gehören Halteverlust durch Undichtigkeiten, ungeeignete Werkstücke, verschmutzte Dichtflächen, fehlerhafte Anschlüsse, falsche Dichtungsanordnung oder Ausfall der Vakuumversorgung. Dadurch können Werkstücke verrutschen, sich lösen oder in Kontakt mit Werkzeugen geraten. Sorgfältige Prüfung und sichere Arbeitsweise sind zwingend erforderlich.

10. Haftung

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung, ungeeignete Einsatzbedingungen, ungeeignete Werkstücke, Veränderungen am Produkt oder das Nichtbeachten dieser Sicherheits- und Bedienungshinweise entstehen. Das Vaku-System ersetzt nicht die sichere Bedienung der verwendeten Maschine und nicht deren vorgeschriebene Schutzvorrichtungen.

Herstellerinformationen

WOOD & GOODS – Inh. Vito Fanelli

Hans-Bardon-Str. 15

97877 Wertheim – Germany

E-Mail: info@woodandgoods.de